

19.12.2012 – 20:32 Uhr

Rheinische Post: Geiselnahme - eine entlarvende Drohung = Von Gregor Mayntz

Düsseldorf (ots) -

Wenn die Drohung mit Geiselnahmen durch Salafisten tatsächlich religiös motiviert wäre, ließe sich das leicht aus der Welt schaffen. Einfach an die einschlägigen Videos im Internet einen Link setzen und mit den einhelligen Aussagen islamischer Gelehrter verknüpfen, wonach dieses Vorgehen nicht nur unmoralisch, sondern explizit unislamisch ist. Wenigstens darin weiß sich die ansonsten sehr heterogene islamische Welt einig: Geiselnahme ist ein Verstoß gegen den Koran. Salafisten rühmen sich, die wahren Wächter des Korans zu sein. Wenn Anhänger des Salafismus derart eklatant gegen die einmütige Koran-Auslegung verstoßen, zeigt das zweierlei: Wie weit die Anhänger dieser radikalislamischen Strömung außerhalb des Meinungsbogens gläubiger Muslime stehen. Und dass wir es hier vor allem mit krimineller Energie zu tun haben, die im Begriff ist, die Schwelle zum Terrorismus zu überschreiten. Sollten sich Verbindungen zum Führungszirkel der Salafisten nachweisen lassen, muss Deutschland seine Reaktion deutlich verschärfen. Dann geht es nicht um radikalen Islamismus, dann geht es um die Bekämpfung von Terrorismus. Mit allen Konsequenzen.

Pressekontakt:

Rheinische Post
Redaktion

Telefon: (0211) 505-2621

Original-Content von: Rheinische Post, übermittelt durch news aktuell

Diese Meldung kann unter <https://www.presseportal.de/pm/30621/2386193> abgerufen werden.